

# Ein Abend voller Leichtigkeit

## Ulla Meinecke in der ausverkauften Neuen Schmiede

**Bielefeld** (vw). Sie ist eine der Pop-Ikonen der 80er Jahre: Ulla Meinecke. Am Freitag gastierte die deutschsprachige Sängerin in der Neuen Schmiede. Vor ausverkauftem Haus spielte sie ihre größten Hits, die das Publikum in sanfte Melancholie versinken ließen.

»Es nimmt in diesem Jahr einfach kein Ende mit diesen samtigen Abenden«, erzählt Meinecke. »Samtig« umschreibt den Auftritt in der Tat sehr gut. Zurücklehnen und genießen lautete die Devise. Mit ihrer ungewöhnlich tiefen, reifen Stimme verzauberte Meinecke die Zuschauer. Bei Songs wie »Schlendern ist Luxus« und »Ein Schritt vor, zwei zurück« konnten die Bielefelder sogar mit ihrer Textsicherheit punkten.

Meinecke prägte in den 80er Jahren das damals noch aufstrebende Genre des »Deutschsprachigen Pop« entscheidend mit. In dieser Zeit arbeitete sie eng mit Größen wie Udo Lindenberg zusammen. Heute ist sie allein mit ihrer zweiköpfigen Band unterwegs. Die Lie-

der erzählen kleine Geschichten aus dem Alltag – keine großen Gefühle, keine Aufregung. Aber das brauchen Meineckes Songs auch nicht.

Ihr Charme macht eben diese

Leichtigkeit aus, welche die gebürtige Hessin auch heute noch mit auf die Bühne bringt. Aufgestanden ist während ihres Auftritts niemand – doch die Stimmung war auch so vorhanden.



Erreicht ihre Fans noch immer: Ulla Meinecke zu Gast in der ausverkauften Neuen Schmiede

Foto: Christina Falke

Westfalen Blatt 26.09.16